

## Abschluss

„Staatlich geprüfter Maschinentechniker/  
Staatlich geprüfte Maschinentechnikerin“

zusätzlich

„Bachelor Professional in Technik“

- nach dem DQR - Niveaustufe 6 (dem Niveau eines Bachelor-Studiums gleichgestellt)
- berechtigt für das Studium an Hochschulen für angewandte Wissenschaften und an Universitäten in Rheinland-Pfalz.

## Unterrichtszeiten und Dauer

Vollzeit: **2 Jahre** (07.30 Uhr – 14.45 Uhr)

Teilzeit: **4 Jahre** (17.30 Uhr – 20.00 Uhr)

Unterrichtstage Teilzeitform: Montag, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag

In den Schulferien findet kein Unterricht statt.

## Aufnahmevoraussetzungen

- erfolgreicher Abschluss einer einschlägigen Berufsausbildung
- einschlägige Berufstätigkeit

Weitere Aufnahmemöglichkeiten können erfragt werden.

Bewerber mit Fachhochschul- oder Hochschulreife können unter bestimmten Voraussetzungen in das 2. Ausbildungsjahr in Teilzeitform aufgenommen werden.

## Anmeldeschluss

**01. März eines jeden Jahres**

## Anmeldeunterlagen

Aufnahmeantrag: [www.t1.bbslu.de](http://www.t1.bbslu.de)

Beglaubigte Kopien folgender Unterlagen:

- Abschlusszeugnis der Berufsschule
- Prüfungszeugnis IHK/HWK
- Nachweis über eine einjährige Berufspraxis (Vollzeit)
- Nachweis über eine Arbeitgeberbescheinigung (Teilzeit)
- letztes Zeugnis der allgemeinbildenden Schule

## Anmeldung

Ausgefüllten Aufnahmeantrag mit Unterlagen per E-Mail an [Helga.Lug@t1.bbslu.de](mailto:Helga.Lug@t1.bbslu.de) senden oder Abgabe im Sekretariat (Raum297)

## Kosten

schulgeldfrei

## Ausbildungsförderung

Förderung mit Meister-BAföG (Vollzeit)

## Tätigkeits- und Anforderungsprofil

- Führungsaufgaben in Industrieunternehmen oder mittelständigen Unternehmen
- vielfältige Aufgaben in allen technischen Bereichen wie Entwicklung, Konstruktion, Arbeitsvorbereitung, Produktion oder Qualitätsmanagement
- Aufgaben im Einkauf, Verkauf, Kundendienst, Service, Marketing oder in der Schulung

## Unterricht

- Der Unterricht umfasst neben allgemeinbildende vor allem berufsbezogene Lernmodule.
- Am Ende der Ausbildung steht eine Abschlussprüfung, die aus einer schriftlichen Prüfung und einem Abschlussprojekt besteht.
- Die Auseinandersetzung mit realen Handlungssituationen erfordert sowohl selbständiges Arbeiten als auch Fähigkeit zur Teamarbeit.
- Modern ausgestattete Labors in Automatisierungstechnik, CNC, CAD und CAD/CAM unterstützen den Unterricht.
- Der Unterricht umfasst neben dem Präsenzunterricht auch digitale Sequenzen, die ein flexibles und zeitgemäßes Lernen unterstützt.

## Zusatzangebote

- Ausbildung der Ausbilder (AdA-Schein)
- Qualitätsmanagement-Fachkraft der TÜV-Akademie
- Schweißtechniker Teil 1 der DVS

**AUFSTIEG  
RICHTUNG  
ZUKUNFT**



## **Anschrift**

### **Berufsbildende Schule Technik 1**

Franz-Zang-Str. 3-7  
67059 Ludwigshafen

## **Sekretariat**

**Lisa Schürmann** (1. OG, Raum 277)  
Telefon: 0621/504-4139  
E-Mail: Lisa.Schuermann@t1.bbslu.de  
Mo-Fr: 8:30 Uhr – 12:30 Uhr (erreichbar)

## **Beratung**

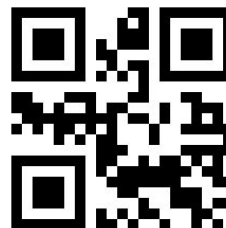
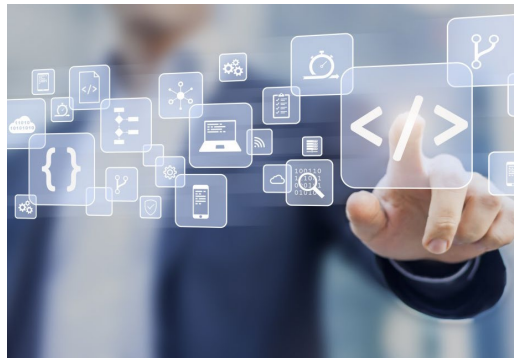
**Helga Lug** (1. OG, Raum 294)  
Telefon: 0621/504-4122  
E-Mail: Helga.Lug@t1.bbslu.de

**Uwe Gerhart** (1. OG, Raum 231)  
Telefon: 0621/5044132  
E-Mail: Uwe.Gerhart@t1.bbslu.de

**Jens Hönig** (1. OG, Raum 274)  
E-Mail: Jens.Hoenig@t1.bbslu.de

**RAUF AUF DIE  
KARRIERELEITER!**

## **Fachschule Fachrichtung Maschinentechnik**

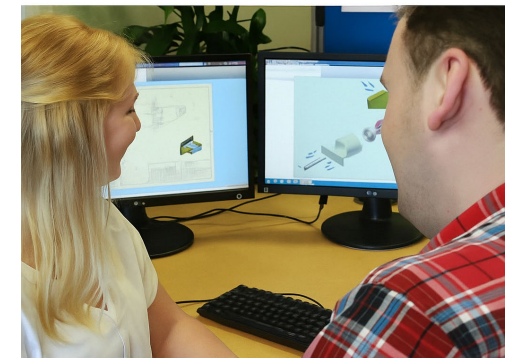


[www.t1.bbslu.de](http://www.t1.bbslu.de)



**Abschluss:  
Bachelor Professional**

## **Fachschule MASCHINENTECHNIK**



## **Deine Zukunft planen**

**Schwerpunkte:**  
**Allgemeiner Maschinenbau  
Energie- und Verfahrenstechnik**